Wenn G:tt dir jetzt deinen Namen geben würde,
wie könnte er lauten?

Gott gibt dir für immer den Namen:
Friede der Gerechtigkeit und
Herrlichkeit der Gottesfurcht.

Bar 5,4

G:ttes Name für dich ist zugleich Anerkennung als auch Auftrag.

Leg den Mantel der göttlichen Gerechtigkeit an;
setz dir die Krone
Herrlichkeit des Ewigen aufs Haupt!

Bar 5,2

G:tt traut dir etwas zu, sieht in dir,
was werden kann.
Und lässt dich damit nicht allein,
wenn du seinen Schutz annehmen magst.

Herrlichkeit, Gerechtigkeit, Friede,
Freude, Licht und Erbarmen.

vgl. Bar 5,1-9

Spür diesen Worten einen Moment nach.
Leg dich ganz in sie hinein.

Wo im Körper spürst du sie jeweils?
Wie fühlen sie sich an?

Herrlichkeit, Gerechtigkeit, Friede, Freude,
Licht und Erbarmen.

Was davon löst am meisten in dir aus?

Wenn du magst, schreib dir das Wort auf einen Zettel und hänge diesen sichtbar auf.
Verstehe ihn für die Zeit bis Weihnachten als G:ttes Zuspruch und Auftrag an dich.

Segen

– zu ergänzen mit deinem Wort

G:tt segne dich mit _____
dass du seine Vision
in dir erkennst
und weiterträgst
dass du auf deine Art
die Welt mit _____
beschenkst